

# TIERSTUDIEN

18/2020

Jessica Ullrich / Stefan Rieger (Hg.)

## Tiere und / als Medien



Neofelis

Diese Ausgabe von *Tierstudien* beschäftigt sich mit Tieren und Medien bzw. mit Tieren als Medien. Tiere sind dabei nicht auf die Rolle eines kulturwissenschaftlich beschreibbaren Motivs beschränkt, sondern sie treten in vielfältiger Weise als Mediennutzer in Erscheinung – etwa in der Animal Computer Interaction. Die Beiträge richten den Blick auf die technisch-mediale Verfasstheit von Tieren und ihr Eingebundensein in sozio-technische Assemblagen.

Es wird einerseits der Animal Turn in den Medienwissenschaften beleuchtet, andererseits aber auch an konkreten Fallbeispielen aus anderen Fachgebieten gezeigt, auf welche Weise und zu welchem Zweck Tiere als Medien bzw. (Ver-)Mittler fungieren oder eingesetzt werden. Es geht um Tiere als Medien nuklearer Forschung, um Frösche als Medien, um Musikinstrumente für Graupapageien, Enrichment für Zooelefanten und um Mensch-Kuh-

Beziehungen. Auch werden mediale Tiere in Kunst, Archiv, Literatur, Film, Computerspiel, historischer Wissenschaftszeitschrift und zeitgenössischem Sensorjournalismus in den Blick genommen. Die Texte diskutieren, was mit tierlichen Körpern geschieht, wenn sie integraler Bestandteil von digitaler Technologie werden und wie sich das Verständnis von Tieren, Menschen und Technik (und von Sozialität und Agency) verändert, wenn sie untrennbar miteinander gekoppelt werden.



[www.neofelis-verlag.de](http://www.neofelis-verlag.de)

ISBN 978-3-95808-315-8



9 783958 083158



**Tierstudien**

**18/2020**

**Tiere und / als Medien**

**Herausgegeben von  
Jessica Ullrich und Stefan Rieger**

**Sonderdruck**

**Neofelis Verlag**

## **Tierstudien**

18/2020: Tiere und / als Medien

Hrsg. v. Jessica Ullrich / Stefan Rieger

## **Wissenschaftlicher Beirat**

Petra Lange-Berndt (Hamburg), Roland Borgards (Frankfurt am Main),  
Dorothee Brantz (Berlin), Thomas Macho (Linz), Sabine Nessel (Berlin),  
Martin Ullrich (Nürnberg), Markus Wild (Basel).

## **Bibliografische Information der Deutschen Nationalbibliothek**

Die Deutsche Nationalbibliothek verzeichnet diese Publikation in der Deutschen Nationalbibliografie; detaillierte bibliografische Daten sind im Internet über <http://dnb.d-nb.de> abrufbar.

© 2020 Neofelis Verlag GmbH, Berlin

[www.neofelis-verlag.de](http://www.neofelis-verlag.de)

Alle Rechte vorbehalten.

Umschlaggestaltung: Marija Skara

Lektorat & Satz: Neofelis Verlag (mn / vf)

Druck: PRESSEL Digitaler Produktionsdruck, Remshalden

Gedruckt auf FSC-zertifiziertem Papier.

ISSN: 2193-8504

ISBN (Print): 978-3-95808-315-8

ISBN (PDF): 978-3-95808-366-0

Erscheinungsweise: zweimal jährlich

Jahresabonnement 22 €, Förderabonnement 36 €, Einzelheft 14 €

Erhältlich in Ihrer Buchhandlung oder direkt beim Neofelis Verlag unter:  
[vertrieb@neofelis-verlag.de](mailto:vertrieb@neofelis-verlag.de)

Ein Abonnement verlängert sich automatisch um ein Jahr, wenn die Kündigung nicht mindestens drei Monate vor Ende des Kalenderjahrs erfolgt ist.

# Inhalt

Editorial . . . . . 7

## Historische Tiermedien

*Silke Förschler*

Medium der Verlebendigung. Tierdarstellungen auf Pergament . . . 19

*Matthias Preuss*

Der Nährwert des Archivs.

Tieraktivitäten in ausgedehnten Medien . . . . . 32

## Tiere als Medien

*Sebastian Vehlken*

Atomic Animals. Tiere als Medien nuklearer Forschung . . . . . 45

*Jens Hauser*

Geformt vom Milieu: Frösche als Medien . . . . . 57

## Medialisierte Tiere in Literatur, Film und Computerspiel

*Martin Bartelmuß*

Eye-Shine und Stroboskop-Effekt.

Gequälte Tiere als Medien in Hugo von Hofmannsthals

*Dämmerung und nächtliches Gewitter* . . . . . 73

*Katharina Alsen*

Das Parasitäre als ästhetisches Prinzip.

Eine materielle Betrachtung von Insekten in *Parasite* (2019) . . . . . 85

*Pascal Marcel Dreier / Thomas Hawranke*

Capturing the Wild.

Virtuelle Pferde im Computerspiel *Red Dead Redemption 2* . . . . . 97

## **Mediales Enrichment für Tiere**

*Fiona French / Clara Mancini / Helen Sharp*

Eine Elefantenperspektive . . . . . 111

*Reinhard Gupfinger / Martin Kaltenbrunner*

Über die Gestaltung von Musikinstrumenten  
für Graupapageien . . . . . 123

## **Emotionale Beziehungen von Menschen zu domestizierten Tieren in den Medien und durch Medien**

*Philipp Hagemann / Steffen Kreißl / Paul Reinke / Alexander Wagner*

„[...] eine Sammelstelle für Tierseelenkunde“.

Wie eine Wissenschaftszeitschrift um 1900

die Mensch/Tier-Grenze neu zu ordnen versucht . . . . . 137

*Friederike Zenker*

Bilder der Fürsorge.

Visionen und Brüche in den Mensch-Tier-Beziehungen . . . . . 148

*Ina Bolinski*

„Schon mal mit ner Kuh gechattet?“ Zum Sensorjournalismus

in der Mensch-Tier-Technik-Beziehung . . . . . 158

## **Künstlerische Positionen**

*Verena Meis*

*in Kooperation mit dem Aquazoo Löbbecke Museum Düsseldorf*

Übertragungsarten und -raten des Wassers, 2020 . . . . . 169

*Doo-Sung Yoo*

Aqua001.c02: Robotic Pig Heart–Jellyfish, 2009 . . . . . 175

Rezensionen . . . . . 183

Abbildungsverzeichnis . . . . . 191

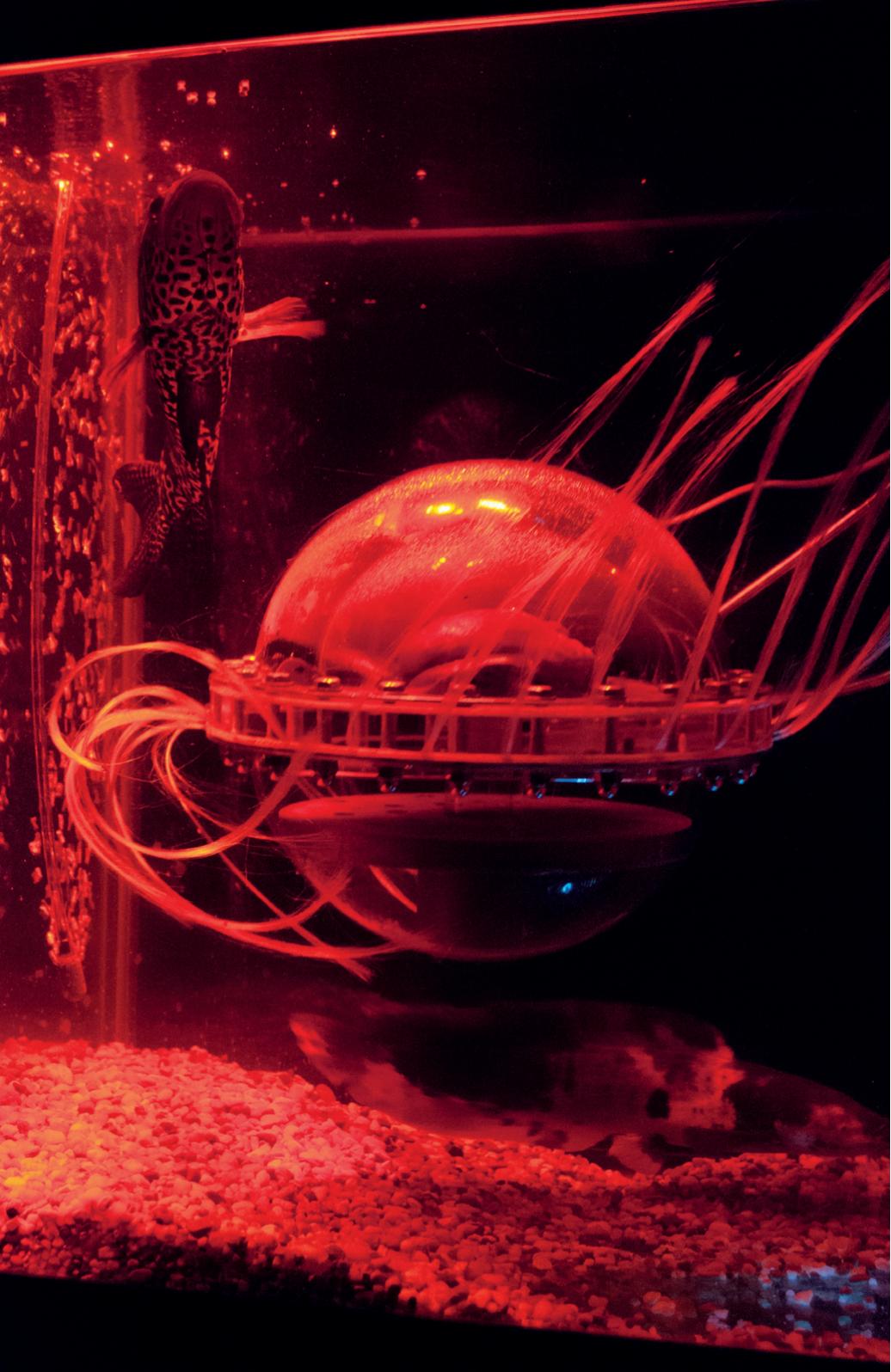
Call for Papers: Extinction. Das große Sterben . . . . . 194

**Doo-Sung Yoo**

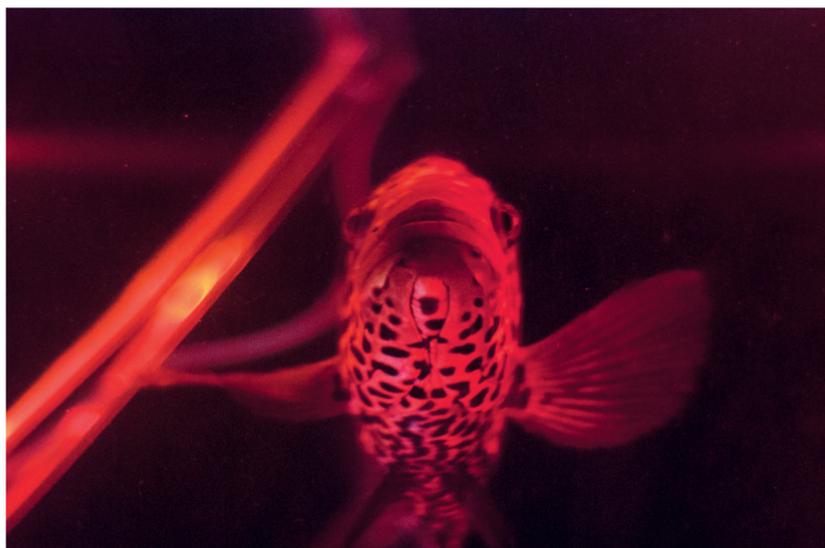
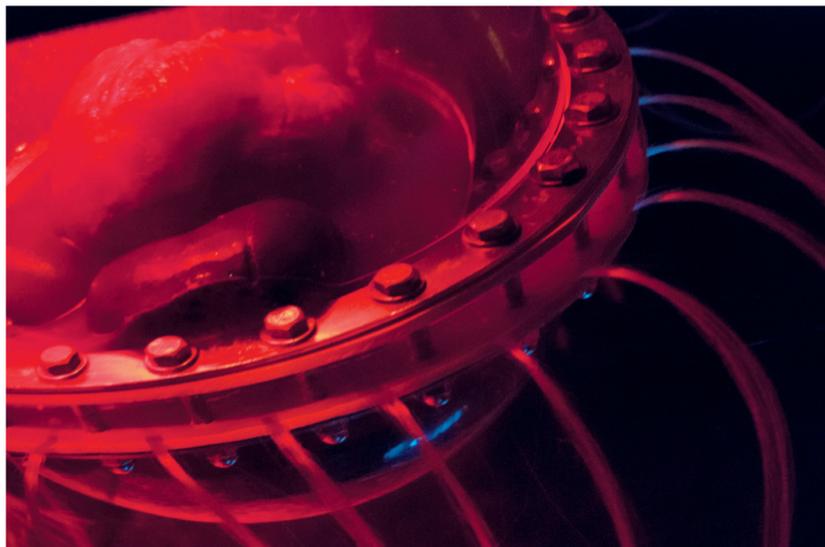
*Aqua001.c02: Robotic Pig Heart–Jellyfish*

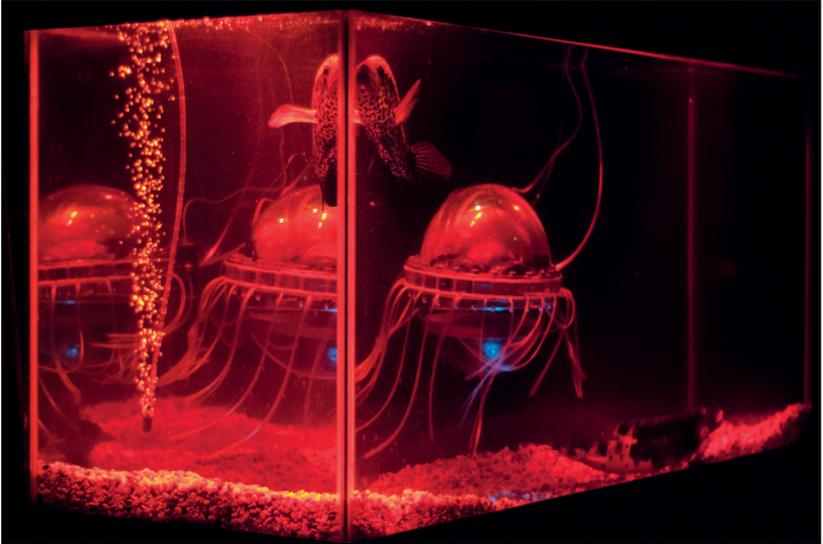
**2009**

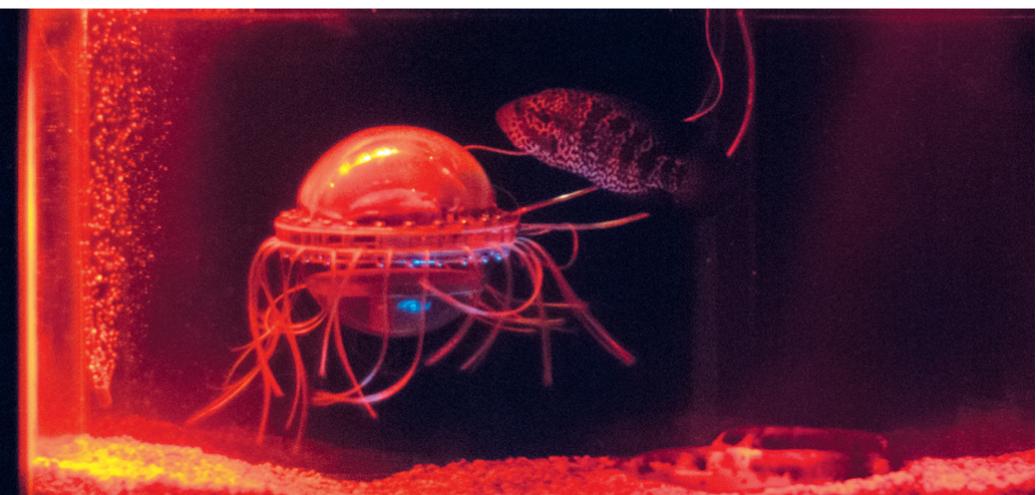
*Aqua001.c02: Robotic Pig Heart–Jellyfish* (2009) ist eine Roboter-skulptur und -installation aus der Serie *Organ-Machine Hybrids* (2007–2009). In der Serie verschmelzen weggeworfene tierliche Organe mit elektronischen Kompositionen und Robotersystemen, um natürlich-technologische unnatürliche hybride Einheiten zu bilden. Die Hybriden werden in Kunst- und Performancepraktiken eingesetzt, um Vorstellungen von Hybridität und Interspezies-Beziehungen zu erproben und um Dreiecks-Wechselbeziehungen und -Interaktionen zwischen Menschen, nichtmenschlichen Tieren und Maschinen zu untersuchen. *Robotic Pig Heart–Jellyfish* ermöglicht die Integration eines Schweineherzens in einen anorganischen mechanischen Körper und ahmt den Herzschlag und die Unterwasser- und Schwimmbewegungen einer Qualle nach. Das Rechensystem steuert die ein- und ausströmende Luft, um den Auftriebsgrad anzupassen und die Unterwassertiefe zu steuern, und bietet dem körperlosen Schweineherz die notwendige Luft, um den Herzschlag zu reanimieren, wodurch eine visuelle Metapher für die Rückkehr von Leben in den künstlichen Körper geschaffen wird. Diese lebensrechte Simulation des nichtlebenden Hybriden vermischt sich mit den Reaktionen eines anderen Lebewesens (eines Fisches) im Aquarium, wodurch die beiden gegensätzlichen Charakteristiken hybridisiert werden und eine ontologische Ambiguität innerhalb der künstlerischen Artikulation kreiert wird. *Robotic Pig Heart–Jellyfish* schafft Bewusstsein für das Verständnis von erweiterter Körperlichkeit, technologisierter Animalität, Interspezies-Konzepten und Hybridität und dafür, anders zu werden und angesichts sich auflösender Grenzen variabel und transformierbar zu sein für die andauernde Ko-Evolution lebender Wesen und Technologie.











## Abbildungsverzeichnis

Silke Förschler: Medium der Verlebendigung

- Abb. 1: Giorgio Liberale: *Käfer (Coleoptera)* aus dem Album *Meeresfauna des adriatischen Meeres*, Görz, Innsbruck, 1562–1579, Deckfarbe auf Pergament, 65 x 86 cm, Österreichische Nationalbibliothek Wien, Cod. Ser. n. 2669, fol. 94r. Aus: Christina Weiler (Hrsg.): *Von Fischen, Vögeln und Reptilien. Meisterwerke aus den kaiserlichen Sammlungen*. Ausstellungskatalog Österreichische Nationalbibliothek. Wien: Kremayr & Scheriau 2011, S. 25.
- Abb. 2: Giorgio Liberale: *Hammerhai (Familie Sphyrnidae)* aus dem Album *Meeresfauna des adriatischen Meeres*, Görz, Innsbruck, 1562–1579, Deckfarbe auf Pergament, 65 x 86 cm, Österreichische Nationalbibliothek Wien, Cod. Ser. n. 2669, fol. 52r. Aus: Ebd., S. 29.
- Abb. 3: Giorgio Liberale: *Große Seespinne (Maia squinado) und Kleine Seespinne (Maia verrucosa)* aus dem Album *Meeresfauna des adriatischen Meeres*, Görz, Innsbruck, 1562–1579, Deckfarbe auf Pergament, 65 x 86 cm, Österreichische Nationalbibliothek Wien, Cod. Ser. n. 2669, fol. 87r. Aus: Ebd., S. 31.
- Abb. 4: Giorgio Liberale: *Kleine Seespinne (Maia verrucosa) und Große Seespinne (Maia squinado)* aus dem Album *Meeresfauna des adriatischen Meeres*, Görz, Innsbruck, 1562–1579, Deckfarbe auf Pergament, 65 x 86 cm, Österreichische Nationalbibliothek Wien, Cod. Ser. n. 2669, fol. 87v. Aus: Ebd., S. 32.
- Abb. 5: Giorgio Liberale: *Igelfische (Familie Diodontidae)* aus dem Album *Meeresfauna des adriatischen Meeres*, Görz, Innsbruck, 1562–1579, Deckfarbe auf Pergament, 65 x 86 cm, Österreichische Nationalbibliothek Wien, Cod. Ser. n. 2669, fol. 42v. Aus: Ebd., S. 37.
- Abb. 6: *Bamberger Schreiberbild*, aus der illuminierten Handschrift *Opera varia mit sogenanntem Bamberger Schreiberbild* mit Texten des Kirchenvaters Ambrosius, Kloster Michelsberg, Bamberg, Mitte 12. Jahrhundert, Tinte und Deckfarbe auf Pergament, Miniatur 23 x 15,5 cm, Staatsbibliothek Bamberg, Msc.Patr.5, fol. 1v. Foto: Gerald Raab.

Matthias Preuss: Der Nährwert des Archivs

- Abb. 1: John Francis Xavier O'Conor: Reproduktion der Zeichnung einer zerquetschten Kräuterdieblarve, die sich in den Seiten eines Exemplars von René-Just Haüys *Minéralogie* (1801) befand. Aus: John Francis Xavier O'Conor: *Facts About Bookworms. Their History in Literature and Work in Libraries*. New York: Harper 1898, S. 41.
- Abb. 2: Grace Murray Hopper: Zeichnungen imaginärer Rechenzentrumstiere („Tape worm“ und „NRL Bug He who sends wrong data“). Smithsonian Online Virtual Archives, Grace Murray Hopper Collection, Series 9: Humor File, Box 5, Folder 27, UAN: NMAH-AC0324-0000020. [https://edan.si.edu/slideshow/viewer/?eadrefid=NMAH.AC.0324\\_ref448](https://edan.si.edu/slideshow/viewer/?eadrefid=NMAH.AC.0324_ref448). Abdruck mit freundlicher Genehmigung der Smithsonian Institution. © Grace Murray Hopper Collection, Archives Center, National Museum of American History, Smithsonian Institution.

Jens Hauser: Geformt vom Milieu: Frösche als Medien

Abb. 1: Brandon Ballengée: *Malformations*, 2006. Metamorphe europäische Krallfrösche mit Deformitäten von Gliedmaßen, untersucht vom Künstler in Zusammenarbeit mit Richard Sunter (Yorkshire Naturalists Union, Havercroft Village Green Pond, Wakefield, West Yorkshire). © Brandon Ballengée, 2006.

Abb. 2: Brandon Ballengée: *Khárôn* (2001/07) aus der Serie *Malamp Reliquaries*. Digital-C-Druck auf Aquarellpapier. In Zusammenarbeit mit dem Biologen Stanley K. Sessions und der Poetin KuyDelair. © Brandon Ballengée, 2001/07.

Abb. 3: Brandon Ballengée: Ausstellungsansicht im Parco Arte Vivente (PAV) Turin 2010. Ballengée (rechts) erklärt morphologische Besonderheiten von Präparaten der Werkgruppen *Species Reclamation Via a Non-linear Genetic Timeline*, *MALAMP* und *Styx*. © Brandon Ballengée, 2010.

Katharina Alsen: Das Parasitäre als ästhetisches Prinzip

Abb. 1: Filmstill aus *Parasite*, 0:02:31. © CJ Entertainment, 2019.

Abb. 2: *Brown Marmorated Stink Bug*. CC0 USGS Bee Inventory and Monitoring Program.

Abb. 3: Filmstill aus *Parasite*, 1:55:28. © CJ Entertainment, 2019.

Pascal Marcel Dreier / Thomas Hawranke: Capturing the Wild

Abb. 1: Grasende Pferde in der Landschaft von *Red Dead Redemption 2*. Foto & © Dreier / Hawranke, 2020.

Fiona French / Clara Mancini / Helen Sharp: Eine Elefantenperspektive

Abb. 1: Fiona French: Skizze mit Elefant. © Fiona French.

Abb. 2: Fiona French: Lakshmi geht hinter Valli in walisischer Landschaft (oben); Janu und Machanga in ihrem Gehege. © Fiona French.

Abb. 3: Fiona French: Benutzerschnittstellen für Elefanten. © Fiona French.

Abb. 4: Fiona French: Prototypen von Schiebereglern. © Fiona French.

Abb. 5: Fiona French: Valli und Lakshmi beim Spielen mit Seil und Schieberegler. © Fiona French.

Reinhard Gupfinger / Martin Kaltenbrunner: Über die Gestaltung von Musikinstrumenten für Graupapageien

Abb. 1: Rope Swing. © Otto Saxinger, 2017.

Abb. 2: Joystickgerät. © Otto Saxinger, 2017.

Abb. 3: Vox-Instrument. © Elisa Unger, 2019.

Abb. 4: Tube-Instrument. © Elisa Unger, 2019.

Abb. 5: DJ-Instrument. © Reinhard Gupfinger, 2017.

Abb. 6: Reel-Instrument. © Elisa Unger, 2019.

Ina Bolinski: „Schon mal mit ner Kuh gechattet?“

Abb. 1: Superkühe. Quelle: WDR: *Superkühe*, 2017. <https://superkuehe.wdr.de> (Zugriff am 26.05.2020).

Abb. 2: Grafische Darstellung der erzielten Milchleistung der drei Superkühe. Quelle: WDR: *Superkühe*, 2017. [https://www1.wdr.de/verbraucher/ernaehrung/superkuehe/milchleistung-uschi-emma-connie-100~\\_v-ARD-Austauschformats.jpg](https://www1.wdr.de/verbraucher/ernaehrung/superkuehe/milchleistung-uschi-emma-connie-100~_v-ARD-Austauschformats.jpg) (Zugriff am 26.05.2020).

Verena Meis: *Übertragungsarten und -raten des Wassers*

Alle Abb. © Aquazoo Löbbecke Museum Düsseldorf, 2020.

Doo-Sung Yoo: *Aqua001.c02: Robotic Pig Heart–Jellyfish*

Alle Abb. Doo-Sung Yoo: *Aqua001.c02: Robotic Pig Heart–Jellyfish*, 2009, Roboterapparat, Schweineherz, Fisch, Aquarium. Foto & © 2009 Cameron Sharp & doosungyoo.com.